

ALTSCHWENDTER GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 2014

AN EINEN HAUSHALT

ZUGESTELLT DURCH POST. AT



Foto: Gottfried Hellwagner

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Däfte
und hauchen durch die Winterlüfte,
und kerzenhelle wird die Nacht.

Theodor Storm

**EIN FROHES UND FRIEDVOLLES
WEIHNACHTSFEST,
GLÜCK UND GESUNDHEIT
IM NEUEN JAHR
WÜNSCHT IHNEN IHR BÜRGERMEISTER**

INHALT

Aus der Gemeindestube	3
Geburten.....	6
Geburtstagsjubilare.....	6
Trauungen	8
Hochzeitsjubilare	8
Todesfälle	9
Neues aus dem Gemeindekindergarten	10
Neues aus der Volksschule	12
Pfarrre Altschwendt.....	14
Gemeindebücherei	15
Freiwillige Feuerwehr.....	17
Gesunde Gemeinde Altschwendt	20
Katholische Frauenbewegung	21
Musikverein	22
Seniorenbund	23
Ortsbauernschaft	24
Sparverein	24
Landjugend.....	25
Kinderfreunde	28
Jägerschaft Altschwendt.....	29
Imkerverein.....	30
Theatergruppe	32
Union	33
Sektion Tennis.....	33
Sektion Stockschützen	35
Werbung Raiffeisenbank	36

Die Gemeindezeitung bietet allen Vereinen, Körperschaften und Interessensgemeinschaften aus Altschwendt die Möglichkeit, gratis die Berichte und Tätigkeiten des abgelaufenen und zum Teil auch schon des kommenden Jahres zu präsentieren.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Altschwendt

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Söberl Josef (Gemeindeberichte)

Baumgartner Max (FF-Bericht)

Obmänner der Vereine f. die Vereinsberichte

***FROHE WEIHNACHTEN, SOWIE GESUNDHEIT, GLÜCK UND
ERFOLG IM NEUEN JAHR WÜNSCHEN***

**DIE VEREINE, ORGANISATIONEN UND
INTERESSENGEMEINSCHAFTEN
DER GEMEINDE ALTSCHWENDT**

Aus der Gemeindestube

Werte Altschwendterinnen!
Werte Altschwendter!

Weihnachten steht vor der Tür und das sehr arbeitsreiche Jahr 2014 neigt sich seinem Ende zu.

Dies möchte ich zum Anlass nehmen und einen kurzen Rückblick auf die wesentlichen Ereignisse in unserer Gemeinde geben.

Trotz der noch immer sehr angespannten Finanzlage in den Gemeinden und des Landes Oberösterreich konnten auch dieses Jahr wieder wichtige Bautätigkeiten durchgeführt werden. Diese Arbeiten waren wiederum nur durch die großzügige finanzielle Unterstützung des Landes Oberösterreich möglich. Dafür möchte ich mich bei den zuständigen Abteilungen sehr herzlich bedanken.

Es freut mich, dass heuer die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten in den neuen Siedlungsgebieten abgeschlossen werden konnten. Ebenso wurde die Rohtrasse der Siedlungsstraßen Altschwendt Ost - Lindenstraße und Waldstraße – hergestellt.



Siedlungsgebiet Altschwendt Ost



Krena Richtung Steinberg

Nach der Generalsanierung der Zufahrtstraße Danrath konnte dieses Jahr die Asphaltierung vorgenommen werden. Ebenso wurden auch Ausbesserungsarbeiten bei der Rödhamer Gemeindestraße, bei der Senger Gemeindestraße Richtung Anzengruber, bei den Gemeindestraßen Osterboden, Krena Richtung Steinberg bis Roisenedt und Hundsruck durchgeführt.



Seng – Straße Richtung Trafo

Besonders freut es mich, dass mit der langersehnten Generalsanierung der Volksschule gestartet werden konnte, die eine sehr große Herausforderung darstellt. Im Frühjahr wurde mit den Zubauten für die Umkleideräume, die Sanitäreanlagen, das Sessellager, und der Turnsaalverlängerung gestartet.

Die Dacherneuerung auf dem Volksschul- und Kindergartengebäude folgte. Außerdem wurde das gesamte Schulgebäude mit Vollwärmeschutz versehen und der Pausenhof neu gestaltet.



Anbau Theaterbühne



Pausenhof

Die Unterbauarbeiten für den neuen Parkplatz wurden ebenso bereits erledigt. Aufgrund der Lärm- und Staubbelastung für die VS-Kinder und das Personal mussten verschiedene Arbeiten, wie Fenstertausch und Innensanierung bzw. Erweiterung des Kindergartens in den Sommerferien stattfinden. Obwohl die Zeit sehr knapp bemessen war, konnte im September in besonders schön gestalteten, hellen Räumlichkeiten, ins neue Schul- und Kindergartenjahr gestartet werden.

Die noch ausstehenden Arbeiten, wie Turnsaalsanierung, Theaterbühne und Außenanlagen sowie Parkplatz und Eingangsbereich werden im Sommer 2015 durchgeführt.



Außenansicht Volksschule



Personalraum Kindergarten

Ich möchte mich bei allen, besonders bei der Direktorin, den Lehrerinnen, dem Elternverein, der Kindergartenleiterin mit ihrem Team, sowie bei den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Bücherei für die großartige Unterstützung bei den Umräumarbeiten, die im Zuge der Sanierung notwendig waren, sehr herzlich bedanken!

Darüber hinaus konnte 2014 auch das Projekt Bauhof fertiggestellt werden.



Außenansichten Bauhof

Auch im Wohnbau hat sich wieder so einiges getan. Erfreulicherweise wurde dieses Jahr wieder mit dem Bau von Einfamilienhäusern begonnen, beziehungsweise wurden einige fertiggestellt. Hervorheben möchte ich dabei die Leistung der Familie Holzmüller, welche die Sanierung des ehemaligen „Bauernbinderhauses“ realisierte. Dadurch entstanden 6 Wohneinheiten, die großteils schon von den neuen Mietern bezogen wurden. Ich wünsche allen neuen Bürgern alles Gute und hoffe, dass sie sich bei uns wohl fühlen!

Ein Anliegen ist es mir auch dieses Jahr wieder besonders auf die Mülltrennung hinzuweisen. Nur durch sorgfältiges Trennen können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden! Biomüll (Speisereste) hat in der Restmülltonne nichts verloren und verteuert für alle Bürger die Müllgebühren erheblich.

ACHTUNG NEUERUNGEN BEIM BIOABFALLSACK UND BEI GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT!

KOSTENLOSE TEILNAHME AN DER BIOSAMMLUNG AB 2015! Dadurch wird eine signifikante Reduzierung der biogenen Abfälle in den Restabfalltonnen erwartet!

KEINE MENGENBEGRENZUNGEN MEHR BEI GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT! Bei der Anlieferung müssen aber weiterhin genaue Mengenaufzeichnungen geführt werden.

INFORMATION BETREFFEND MÜLLABHOLTERMIN IM JÄNNER! Da im Jänner **einmalig** das Abfuhrintervall nicht sechs sondern acht Wochen beträgt, erhalten sie bei Bedarf zur Überbrückung einen Müllsack am Gemeindeamt.

Wichtig: Ab dem Jahr 2015 werden nur mehr Mülltonnen entleert, die mit dem Aufkleber des Bezirksabfallverbandes Schärding versehen sind! Die Aufkleber werden, sofern noch nicht erfolgt, von der Gemeinde geliefert und aufgeklebt. Sollte in Zukunft eine Tonne nicht mehr benötigt werden, ist mit der Abmeldung der Aufkleber von der Tonne zu lösen und in die Gemeinde zu bringen.

ICH WÜNSCHE ALLEN EIN FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST UND ALLES GUTE UND VIEL ERFOLG IM JAHR 2015

WOHNUNGS AUSSCHREIBUNG:

Folgende Wohnung steht zur Wiedervermietung zur Verfügung:

Altschwendt 83/4 (ISG-Bau): Die Wohnung befindet sich im 1. Stock und verfügt über eine Wohnfläche von 91,01 m². Die monatliche Miete beträgt inkl. Betriebskostenvorauszahlung € 666,82 (Stand November 2013). Der zu leistende Baukostenbeitrag beträgt € 1859,57.

Bei Interesse bitte Ihre schriftliche Bewerbung mittels Wohnungsbewerbungsbogen, erhältlich beim Gemeindeamt Altschwendt, abgeben.

Geburten

Geboren wurde:

am 28.01.2014 eine **Verena**

Tanja Mayr und Andreas Kopfberger, Altschwendt 84/6

am 05.02.2014 eine **Antonia**

Pamela und Roland Hinterberger, Wohlmarch 10

am 06.05.2014 eine **Marlene Ava**

Karina Mayr und Edgar Getzendorfer, Altschwendt 98

am 18.05.2014 eine **Anna**

Katharina Doblinger und Johann Hainzl, Fasthub 2

am 01.06.2014 eine **Katharina Maria**

Doris und Franz Anzengruber-Baumann, Altschwendt 92

am 27.07.2014 eine **Nadja**

Sunan und Maximilian Aschenberger, Altschwendt 7/2

Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren für das kommende Jahr 2015 zur Vollendung:

des 94. Lebensjahres: Frau Wiesinger Elisabeth Altschwendt

des 93. Lebensjahres: Frau Lehner Maria Urleinsberg

des 91. Lebensjahres: Herrn Lauber Franz Altenseng

des 90. Lebensjahres: Frau Huber Maria Altschwendt
Herr Ziegler Franz Altenseng

des 89. Lebensjahres Frau Wilhelmine Pointner Altschwendt

des 88. Lebensjahres Frau Humer Zäzilia Hausmanning

	Frau Ziegler Katharina Frau Aschenberger Theresia Frau Weissenböck Karoline	Altenseng Altschwendt Rödham
des 87. Lebensjahres	Frau Walpurga Voglmeier Herr Gruber Gustav Herr Schreinmoser Friedrich Herr Lengfellner Max Frau Altmann Barbara	Altschwendt Altschwendt Altschwendt Rödham Rödham
des 86. Lebensjahres	Herr Arminger Josef	Urleinsberg
des 85. Lebensjahres	Herr Angermayr Josef Frau Schönleitner Maria	Rödham Altschwendt
des 84. Lebensjahres	Frau Mayr Theresia Frau Fraueneder Maria Frau Fischer Theresia	Altschwendt Urleinsberg Putzenbach
des 83. Lebensjahres	Frau Sickinger Anna Frau Fürst Karoline Frau Lengfellner Agnes Herr Fischer Max Herr Stöckl Johann Herr Mayr Alois	Putzenbach Rödham Rödham Putzenbach Hausmanning Altschwendt
des 82. Lebensjahres	Herr Altmann Johann Frau Gruber Maria	Rien Altschwendt
des 81. Lebensjahres	Herr Fürst Albert Herr Lauber Alfred Herr Altmann Konrad Herr Somogyi Ernoe Herr Kagerer Alois Frau Grillneder Karoline Frau Treutler Anna Herr Reischl Leopold Herr Schneiderbauer Martin Frau Sommereder Theresia Frau Angermayr Maria	Rödham Fasthub Danrath Altenseng Rödham Altschwendt Altenseng Hausmanning Putzenbach Altschwendt Rödham
des 80. Lebensjahres	Frau Lindpointner Zázilia Herr Grillneder Friedrich Frau Altmann Theresia Frau Ratzinger Friederika	Rödham Altschwendt Danrath Hausmanning
des 79. Lebensjahres	Herr Razenböck Felix Frau Belmahi Angela Herr Traunwieser Johann Frau Janata Marianne Herr Demelbauer Mathias Herr Karlbauer Josef	Altenseng Altschwendt Rien Altschwendt Altschwendt Hausmanning
des 78. Lebensjahres	Herr Briglauer Konrad	Hausmanning

	Frau Grillneder Ernestine Herr Hainzl Johann Frau Demelbauer Maria	Altschwendt Fasthub Altschwendt
des 77. Lebensjahres	Frau Lauber-Gumpinger Johanna Frau Kulig Agnes Herr Angermayr Johann Herr Blümlinger Wilhelm Frau Maier-Bauer Irmgard Frau Schreinmoser Margarete	Danrath Altschwendt Danrath Putzenbach Altschwendt Altschwendt
des 76. Lebensjahres	Herr Lindpointner Adolf Herr Ries Alfred Frau Ettl Leopoldine Herr Ettl Johann Herr Raschhofer Alfred Frau Rinner Maria Frau Perndorfer Berta Frau Höfinger Romana	Rien Altenseng Rödham Rödham Urleinsberg Rödham Altschwendt Altschwendt
des 75. Lebensjahres	Frau Karlbauer Theresia Frau Pehringer Elisabeth Herr Höfinger Josef	Hausmanning Altschwendt Altschwendt

Wir gratulieren zur standesamtlichen Trauung

Mayr Karina

und

Edgar Getzendorfer

Hochzeitsjubilare

25-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Perndorfer Christine und Felix

30-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Huber Inge und Reinhard

50-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Fürst Karoline und Albert
Ringer Hildegard und Hermann
Höfinger Romana und Josef
Mayböck Maria und Alois

65-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Ziegler Katharina und Franz

Todesfälle

Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Max Aschenberger

Postbeamter i. R.

Altschwendt 48

der am 7. Februar 2014 um 19.30 Uhr
nach kurzer Krankheit, versehen
mit den heiligen Sakramenten
im 89. Lebensjahr von Gott
zu sich gerufen wurde.



Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Josef Wurmsdobler

Pfarre Altschwendt

der am 25. März 2014 um 2.30 Uhr,
nach schwerer Krankheit
im 78. Lebensjahr
im Kreise seiner Familie
friedlich entschlafen ist.



In Liebe und Dankbarkeit
gedenken wir Herrn

Theodor Maier-Bauer

Gastwirt i. R.

Altschwendt 71

der am 16. Mai 2014, um 13 Uhr,
unerwartet im 79. Lebensjahr
von uns gegangen ist.



Zur lieben Erinnerung
an Herrn

Herbert Pehringer

Altschwendt 91

der am 19. Oktober 2014 um 11.50 Uhr,
völlig unerwartet im 66. Lebensjahr
von Gott zu sich gerufen wurde.



Neues aus dem Gemeindekindergarten

Im Kindergarten ist immer viel los – hier ein kleiner Einblick:

Im Fasching begaben wir uns auf die Spuren der Indianer. Wir reisten mit den Kindern gedanklich auf den amerikanischen Kontinent, um deren Bräuche und Kultur auf vielfältigste Art und Weise zu erfahren.

Fredi Haderer besuchte uns mit seinen Pferden und die Kinder durften darauf reiten. „Perry Silverbird“, ein Nachkomme der Cherokee und Apachen aus New Mexiko, lernte den Kindern Trommelrhythmen und Tänze.



Höhepunkt unseres Indianerschwerpunktes bildete schließlich unser Indianerfest. Leider mussten wir in der Früh feststellen, dass unsere Pferde aus dem Kindergarten gestohlen wurden. Zum Glück konnten unsere tapferen Krieger den Spuren des



Pferdediebs folgen und ihn in der Gemeindestube ausfindig machen. Erst nachdem unser Herr Bürgermeister von uns gefesselt wurde und um sein Leben fürchten musste, ließ er unsere Lebkuchenpferde wieder frei und somit konnten auch wir ihm das Seil wieder abnehmen. Mit großer Beute kehrten wir in den Kindergarten zurück, wo wir uns am Indianerbuffet stärkten und verschiedene Spielstationen auf uns warteten.



Das Thema „Indianer“ war sowohl für die Kinder als auch für uns Pädagoginnen besonders spannend – somit führte uns unser Familienausflug im Mai passenderweise ins Indianerdorf nach Natternbach und auch unser Sommerfest stellten wir unter das Motto „Im Land der Sioux-Indianer“. Dabei beeindruckten wir mit Liedern und Tänzen die zahlreichen Gäste.

Kindergartenjahr 2014/15

Im heurigen Kindergartenjahr begrüßen wir so viele Kinder, wie noch nie. 38 Kinder



besuchen derzeit unsere beiden Gruppen, im Februar werden es 42 sein. Über den Sommer war somit im Zuge der Schulsanierung auch ein Umbau im Kindergarten notwendig. Die zweite Gruppe wurde räumlich erweitert, ein zusätzlicher Wasorraum mit Toilettenanlagen wurde geschaffen, ebenso wurde ein Personalzimmer eingerichtet. Mittlerweile haben sich alle Kinder gut eingelebt und wir genießen unsere freundlichen und hellen Räumlichkeiten.

Neben den Festen des Jahreskreises stehen auch Ausflüge auf dem Programm – zum besseren Kennenlernen haben wir für unsere Schulanfänger/innen einen



Besuch im Krankenhaus Schärding organisiert – die Fahrt wurde von der Gesunden Gemeinde finanziell unterstützt! – Herzlichen Dank dafür!

zwanzig Bilder wurden verkauft. Die Gemeinde wird auch noch welche für die Schule ankaufen.

Im Rahmen der heurigen Buchausstellung wurden Bilder des ehemaligen Direktors der Volksschule, Rudolf Huber, bei einer Vernissage zum Kauf angeboten. Drei Werke des Künstlers wurden versteigert und

Vielen Dank an Familie Huber für die gespendeten Bilder und ein ebenso großes Danke an alle Käufer der Bilder! Der Erlös kommt den Schülern der Volksschule und den Kindergartenkindern zu Gute!

Neues aus der Volksschule Altschwendt

Seit September 2014 dürfen sich 38 Schüler über die neu sanierte Schule freuen. Vieles hat sich verändert in der Volksschule Altschwendt. Die Räume sind heller und freundlicher geworden. Auf bunten, leicht schwingenden Sesseln lässt es sich gemütlich sitzen während eines Vormittags in der Schule. In kleinen Nebenräumen können sich die Kinder während des Unterrichts zurückziehen und selbständig arbeiten. Falls sich ein Kind nicht so wohl fühlt, kann es sich auf einem Sofa gemütlich machen.

Besonders beliebt ist die Schülerbücherei, die durch die Glaswand beinahe wie ein Wintergarten wirkt. Gerne wird dort gebaut, gelesen und gemeinsam in den Pausen gespielt.

Aber nicht nur für die Schüler hat sich die Situation verbessert, sondern auch für die Lehrerinnen. Im neu eingerichteten Konferenzzimmer werden die Unterrichtsvorbereitungen mit neuen Geräten sehr gut unterstützt.



Bestens ausgestattet sind wir auch seit heuer was die Technik in den Klassen betrifft. Jede Klasse verfügt über einen eigenen Beamer, Laptops und neue Computer. Das Budget einer Kleinschule stößt allerdings an Grenzen, wenn es um Lizenzen für diverse Computerprogramme geht. Die dazugehörige Software sponserte daher der Elternverein im Gesamtwert von 1.000 €.



Neben der Investition in Computersoftware finanzierte der Elternverein auch in großzügiger Form zusätzlich Pausen- und Lernspiele. Sehr beliebt bei den Kindern sind Geräte für die bewegte Pause. Nachdem die Schulkinder während des Unterrichts viel sitzen müssen, ist die Bewegung in den Pausen besonders wichtig.

Auch eine neue Kasperlbühne wurde vom Elternverein gekauft

Auktion zugunsten des Kindergartens und der Volksschule Altschwendt

Unter den Hammer kamen am Sonntag, 16.11. in der Volksschule Altschwendt Kunstwerke des Malers Rudolf Huber. Der Salzburger Künstler mit Altschwendter Wurzeln, der in der Zeit von 1957 bis 1969 Volksschuldirektor in Altschwendt war, hatte noch vor seinem Tod 2006 veranlasst, dass eine größere Anzahl seiner Werke zugunsten des Kindergartens und der Schule in Altschwendt verkauft werden sollen. Sein Sohn Reinhard Huber spendete nunmehr 60 Aquarell- und Seidenbilder aus dem Nachlass seines Vaters Rudolf Huber, welche anlässlich der Buchausstellung in der Schule ausgestellt und verkauft wurden.

Drei Bilder wurden schließlich erfolgreich amerikanisch versteigert.

Der Erlös aus dem Verkauf wurde dem Kindergarten und der Volksschule Altschwendt übergeben



Die stolzen Besitzer der ersteigerten Bilder samt Auktionator Gerhard Altman (2.v.l.) und Reinhard Huber (3.v.l.), der die Bilder gespendet hat.

Pfarrre Altschwendt

Als Pfarrer freut es mich, dass viele kirchliche Feiern von den Altschwendter und Altschwendterinnen gut angenommen werden, wie z.B. die Lichtmessfeier der Katholischen Frauenbewegung oder das Pfarrgshnas. Viele Gruppen tragen zu diesem Erfolg bei. Die Familienmessen sind sicher vielen in guter Erinnerung. Der Kinderliturgiekreis und die Volksschule leisten da Hervorragendes. Beim Erntedankfest war das Kindergartenteam voll engagiert. Zu den Hochfesten im Kirchenjahr kann ich mich auf meine Mesnerinnen samt „Blumenschmückerinnen“, die Ministranten, den Organisten, den Kirchenchor und die Vereine voll verlassen. Viele Vorbereitungen geschehen ohne mein Zutun. **Je vielfältiger das pfarrliche Angebot, je mehr sich einbringen mit ihren Gaben, umso eher ist für alle AltschwendterInnen etwas dabei.** Die Choryfeen und der Jugendchor sorgen neben dem Kirchenchor für musikalische Abwechslung. Die Wortgottesdienst-Leiterinnen und der Liturgiekreis bringen neue Ideen und Gedanken ein. So gab es heuer zum zweiten Mal ein aussagekräftiges Fastentuch in unserer Kirche. Die Bußfeiern, die Kreuzwegandachten und der Anbetungstag finden immer größeren Anklang. Die Maiandachten waren immer schon beliebt. Das Rosenkranzgebet und die Anbetungsstunde einmal monatlich mit anschließendem „Mütter beten für ihre Kinder“ sind ebenfalls eine Bereicherung für die Pfarre, auch wenn die Beteiligung gering ist. Ähnlich ergeht es dem Bitt-Tag vor Christi Himmelfahrt, der ein kümmerliches Dasein fristet.

2014 gab es keine pfarrliche Großbaustelle. Bei der Dankfeier für die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen am 21. März 2014 erinnerte eine Powerpoint-Präsentation an die vielen Arbeitsstunden seit Herbst 2010 bis Herbst 2013. Danke können wir auch sagen, weil keinerlei Unfälle passiert sind.

Am 17. und 18. Mai fand nach 14 Jahren wieder eine **Visitation** statt. Bischofsvikar Willi Vieböck hat sich dabei unsere Pfarre samt Finanzgebarung und Buchhaltung angeschaut und uns zur Weiterarbeit ermutigt. Am selben Wochenende im Mai feierten wir die **Firmung**. Trotz gesenktem Firmalter von vierzehn auf zwölf Jahre haben die Firmlinge gezeigt, dass sie Verantwortung übernehmen können. Das Engagement der begleitenden Erwachsenen darf hier nicht unerwähnt bleiben. Eine große Entlastung für mich war, dass Elisabeth Enser die gesamte Firmvorbereitungs-Organisation übernommen hat.

Freuen durften wir uns heuer mit den **Ministranten**, die beim Fußball-Ministrantenturnier den Sieg errangen. Am 18. Juni **berichtete der 75 jährige Hans Eiber aus Marchtrenk von seinem Leben in Tansania**. Als Brunnenbauer begann er den Menschen zu helfen. Inzwischen baut er riesige Wassertanks, Schulklassen und Behinderteneinrichtungen. An die 40 Zuhörer waren beeindruckt von so viel Schaffenskraft.

Viel von dem Geschriebenen kommt Ihnen vielleicht bekannt vor. Entweder weil sie selber dabei waren, oder weil sie davon im **Pfarrblatt** gelesen haben, das viele genau durchstudieren und das sehr gelobt wird. Bald wird ein noch moderneres Medium von unseren pfarrlichen Aktivitäten berichten. Günther Falk und Franz Pointner arbeiten an einer **Pfarrhomepage**. Wir hoffen, dass viele junge User – und unter Mithilfe der Jungen auch die älteren - davon Gebrauch machen.

„Herr, bleib bei uns, sei unser Licht, sei unser Feuer, wenn es dunkel ist.“,
mit dieser Liedzeile und passend zu unserem Adventthema
wünsche ich Ihnen ein gutes Neues Jahr 2015

Pfarrer Walter Miggisch

Gemeindebücherei

Die Bücherei der Gemeinde Altschwendt und des ÖGB hat ein sehr ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr hinter sich. Begonnen haben wir das Büchereijahr 2014 am 29. Jänner mit der Lesung „Heitere Geschichten und Gedichte in Innvierter Mundart“ von Karl Pumberger, zu der 76 Besucher kamen. Die musikalische Begleitung übernahm die „Tanzmusi Altschwendt“. Wir genossen die lustigen Geschichten, in denen sich manch Besucher selbst wiedererkennen konnte. Bei der Bewirtung wurden wir dankenswerterweise wieder tatkräftig von der Weinwelt Weissenböck unterstützt, die uns auch noch den Erlös des Weinverkaufs spendete. Es war auf jeden Fall ein Abend für alle Sinne, der nach einer Wiederholung verlangt.

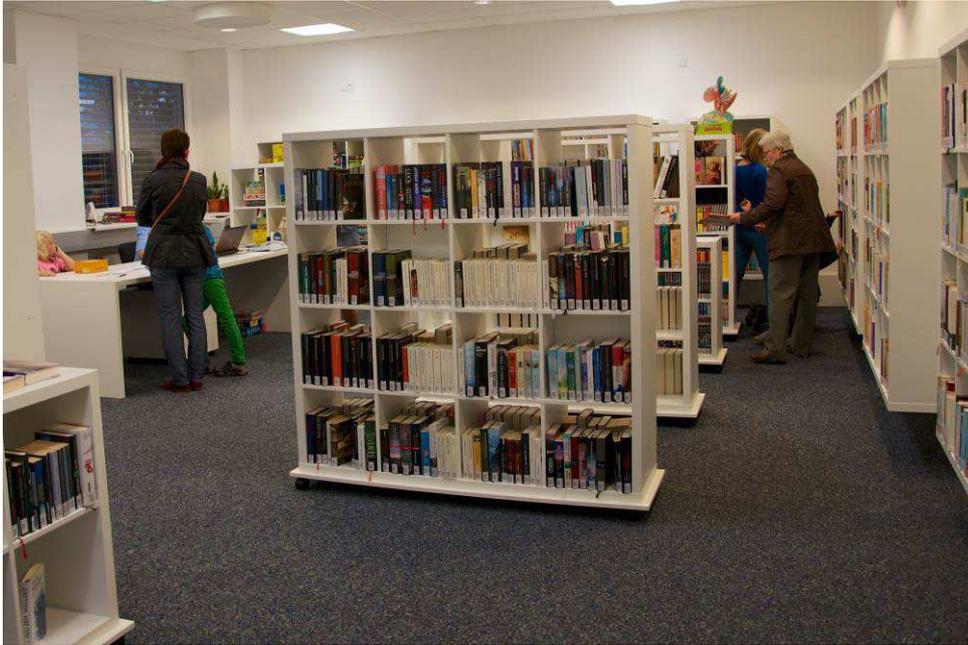


Aufgrund der Volksschulsanierung mussten wir am 15. Juni aus unseren Räumlichkeiten ausziehen und in das Übergangsquartier im nordseitigen Anbau des Bauhofes übersiedeln. Da viele Helfer mitangepackt hatten (beim Ausräumen, Regalabbauen, Transportieren, Regalaufbauen und wieder Einräumen), konnten wir den Büchereibetrieb ohne Unterbrechung für unsere Benutzer am 20. Juni im neuen Quartier fortsetzen. Unser Ausweichquartier im Bauhof war eine ideale Überbrückung während der Volksschulsanierung.

In den Ferien durften wir die beiden traditionellen Spielevormittage (22. Juli und 26. August, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr) heuer im Clubheim abhalten. Danke noch einmal an unseren Quartiergeber Norbert Gumpoltsberger. Herzliche Gratulation an Florian Söberl, der beim Bücherwurm-Gewinnspiel des Landes Oberösterreich heuer unter den Preisträgern war.

Ende September konnten wir mit der Einrichtung unserer neuen Räumlichkeiten in der Volksschule beginnen und schließlich am 05. Oktober mit vereinten Kräften unsere 4200 Medien wieder in die Volksschule übersiedeln. Die neue Möblierung wurde größtenteils von der Gemeinde Altschwendt finanziert. Um das Budget zu schonen, starteten wir eine Bausteinaktion, die viele Unterstützer fand.

Am 10. Oktober feierten wir bei „Bier, Brez'n und Weißwurst“ die Neueröffnung (Danke an Traudi Mühlböck für die Zubereitung). 96 Besucher ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen, die neue Bücherei zu besichtigen.



Von nun an können wir unsere ganze Energie den „üblichen“ Tätigkeiten in der Bücherei widmen. Am 23. Oktober veranstalteten wir einen Workshop in der 1. Klasse der Volksschule Altschwendt anlässlich der „Österreich liest – Woche“. Den Kindern wurde das Bilderbuchkino „Frau Machova wartet auf den Postmann“ vorgeführt. Im Anschluss daran wurden Quizfragen gestellt und die Kinder konnten von der Post gesponserte Postkarten selbst gestalten.

Ingrid Moser hat Ende Oktober ihre dreiwöchige Ausbildung zur „Ehrenamtlichen Bibliothekarin“ abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch! Im November wurde bei der Buchausstellung und beim Adventmarkt wieder ein Buchflohmarkt organisiert. Erstmals angekauft wurden 2014 Hörbücher für Kinder, die sehr gut von unseren Benutzern angenommen werden. Des Weiteren haben alle Nutzer der Bücherei Altschwendt die Möglichkeit bei media2go kostenlos e-Medien zu entleihen (Informationen dazu in der Bücherei).

Unseren Dank möchte ich wie jedes Jahr wieder an die Gemeinde Altschwendt für ihre Unterstützung und an das gesamte Büchereiteam für ihren Arbeitseifer und die gute Zusammenarbeit richten.

Ein spezielles Dankeschön möchten wir an alle Helfer und Unterstützer für unsere neue Bücherei richten, vor allem an die Gemeinde Altschwendt für die Möblierung, Franz Moser für die Planung der neuen Bücherei und für die Spende der Extrabeleuchtung, Franz Anzengruber, Martin Enser, Roland Mayrhofer für die Tischlerarbeiten, Hermann Stegner für den Buchtransport und an unseren Bürgermeister Josef Söberl für eine Jause nach dem Übersiedeln im Juni.

Im Namen des gesamten Büchereiteams wünsche ich allen Altschwendtern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute fürs Neue Jahr!

Eure Büchereileiterin

Freiwillige Feuerwehr Altschwendt

Die FF Altschwendt zählte Anfang des Jahres 2014 93 Mitglieder, davon 77 Aktive, 6 Jugendfeuerwehrmitglieder und 10 Reservisten.

Am 15.01.2014 fand unser erster Termin in diesem Jahr statt. Der Kommandant von der Freiwilligen Feuerwehr Raab HBI Helmut Lang hielt im Schulungsraum unseres Feuerwehrhauses einen Vortrag über Kaminbrände und dessen Bekämpfung seitens der Einsatzkräfte. Dieser wurde von zahlreichen Feuerwehrkameraden besucht. Wir bedanken uns bei Helmut für die Ausarbeitung dieses Abends.

Am 04.02.2014 fuhr der Kommandant HBI Max Baumgartner zur Jugendbetreuer-Besprechung nach Diersbach. Dort wurde er über Neuerungen von Bewerbungsbestimmungen etc. vom Bezirksfeuerwehrkommando informiert.

Kamerad FM Lukas Mayrhofer, welcher mit seinem 16. Geburtstag in den Aktivstand der FF Altschwendt übernommen wurde, fuhr am 08.02.2014 gemeinsam mit Kommandant Baumgartner zur Truppführer-ausbildung nach Raab. Diese diente als „Feuertaufe“ für den Aktivstand und qualifizierte Lukas Mayrhofer für den Grundlehrgang im Herbst 2014.



Am 22.02.2014 fand im Gasthaus Doblinger die jährliche Jahresvollversammlung statt. Neben zahlreich anwesenden Feuerwehrmitgliedern konnte Kommandant Max Baumgartner auch folgende Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister E-HBI Josef Söberl, Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter HBI Gerhard Hofinger, Kommandant der Nachbarfeuerwehr Krena HBI Marin Lauber-Gumpinger und unseren Pfarrer Mag. Walter Miggisch.

Übungsthema „Wohnhausbrand“ hieß es am 11.03.2014 bei der diesjährigen ersten Monatsübung. Simuliert wurde ein Brand bei unserem Kamerad Anzengruber Franz. Unter schwierigen Verhältnissen bezüglich der Löschwasserzufuhr zum Brandherd arbeitete der Ausbildungsleiter OBI Josef Söberl jun. diese Übung bestens heraus.

Am 15.03.2014 fuhren HBI Max Baumgartner und OBI Josef Söberl jun. zur FF Raab und unterrichteten dort gemeinsam mit dem Ausbildungsstab der FF Raab und FF Enzenkirchen den Nachwuchs unserer Umgebung zur Vorbereitung des Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in Gold.



Am 01.04.2014 wollten wir, wie jedes Jahr, eine große Frühjahrsübung durchführen. Jedoch hieß es an diesem Abend „Brandinsatz: Hüttenbrand in Rödham“.

Zur jährlichen Florianimesse rückten wir am 04.05.2014 mit 36 Mann aus.

Zur Abschnitts-Kommandantendienstbesprechung im

Gasthaus Ortner in St. Willibald am 08.05.2014 fuhren 3 Kommandomitglieder unserer Feuerwehr.

Am 17.05.2014 führten wir das Feuerwehr Highlight dieses Jahres durch. Es handelte sich um den 9. Bezirksfeuerwehr-Kuppelbewerb des Bezirkes Schärding im Bauhofgelände Altschwendt. Nach monatelanger Vorbereitungszeit konnten wir am Wettbewerbstag 36 Bewerbungsgruppen aus unserem und den umliegenden Bezirken begrüßen, wobei 2 Gruppen davon von der FF Altschwendt gestellt werden konnten. Nach den Qualifikationsrunden standen die besten



16 Gruppen des Tages fest. Diese 16 Gruppen mussten sich dann im KO System beweisen. Die Bewerbungsgruppe Reikersham 1 konnte an diesem Tag mit einer Zeit von 18,23 Sekunden den 1. Platz erringen. Die Tagesbestzeit wurde von der Bewerbungsgruppe Weeg 2 (Bezirk Grieskirchen) mit 16,88 Sekunden gestellt.

Bei der um 17:00 Uhr stattfindenden Siegerehrung freute es uns besonders Landeshauptmann-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer, Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner, Gemeindebund-Präsident Johann Hingsamer, Ehren-Landesfeuerwehrkommandant E-LBD Johann Huber, Bezirksfeuerwehr-Kommandant OBR Alfred Deschberger, Abschnitts-Feuerwehrkommandant BR Norbert Haidinger, den Bezirks-Bewerbsleiter HAW Harald Gadermayr, unseren Bezirks-Feuerwehrarzt BFA Hofrat Dr. Josef Froschauer sowie unseren Bürgermeister und Ehren-Feuerwehrkommandant E-HBI Josef Söberl bei uns begrüßen zu dürfen.



Am 01.06.2014 veranstalteten wir dann unseren jährlichen FF-Frühsschoppen. Dieser wurde wie jedes Jahr von zahlreichen Gemeindebürgern besucht, wofür uns herzlich bedanken möchten, und hoffen dass wir uns 2015 wieder sehen.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Helfern, die uns beim Bezirkskuppelbewerb und am Frühsschoppen so tatkräftig unterstützt haben.

Da nach dem Frühsschoppen die Veranstaltungssaison zu Ende war, konnten wir uns wieder dem Feuerwehr- bzw. Ausbildungsdienst widmen. Am 03.06.2014 fand die nächste Monatsübung statt. Das Thema lautete „Geräteüberprüfung und Funktionskontrolle“. Hier wurden alle Feuerwehrgeräte, angefangen von der Motorsäge bis hin zum „Ultra-High-Pressure-System“ (Ein Hochdrucklöschgerät geeignet für Innenangriffe) gestartet und auf ihre Funktion getestet.

Zur Fronleichnamsprozession am 19.06.2014 rückten 24 Kameraden der FF Altschwendt aus.

Am nächsten Tag fuhren einige Mitglieder nach Taufkirchen an der Pram, wo eine neue Vereinsfahne angekauft wurde, zur Fahneneinweihung.

Zum Abschnittsbewerb am 21.06.2014 in Taufkirchen an der Pram und zum Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb am 28.06.2014 in Diersbach fuhren unsere beiden

Mitglieder des Bezirks-Bewerterstabes HBI Max Baumgartner und AW Uwe Mühlböck.

Die nächste Monatsübung „Löschwasserstellen in Altschwendt“ wurde am 01.07.2014 von OBI Josef Söberl jun. durchgeführt. Hier wurden alle Löschwasserstellen, vom Hydranten bis hin zum Pool, durchgenommen und diverse Einsatzszenarien strategisch durchgearbeitet um im Einsatzfalle darauf vorbereitet zu sein.

Am 02.09.2014 war auch schon die nächste Monatsübung am Ausbildungsplan. Thema war: „Maschinenübung“. Hierbei wurde von unserem Gerätewart AW Gerhard Stockhammer unsere Tragkraftspritze erklärt. Zwei Feuerwehrmitglieder, die seit letztem Jahr im Aktivstand sind, interessierten sich besonders dafür. Wir sind sehr stolz darüber, wieder motivierte junge Einsatzkräfte in unsere Mitte zu gewinnen.



Zu einer Löschübung nach Kimpling wurden wir am 10.10.2014 alarmiert. Simuliert wurde ein Brand eines abgelegenen Objektes, wo eine Löschleitung von knapp 1 km aufgebaut werden musste. Es rückten 8 Kameraden der Feuerwehr aus.

Da heuer wieder der Termin für die 2-jährliche Feuerlöscherüberprüfung anstand, führten wir diese am 24.10.2014 im Feuerwehrhaus durch. Wir bedanken uns hierbei bei Lang Helmut (Kommandant FF Raab), der diese überprüfte.

Am 03.11.2014 fuhren 2 Kommandomitglieder zu der Abschnitts-Kommandantendienstbesprechung nach Zell in die Zellerei. Hier wurden die Termine für das Jahr 2015 koordiniert und wir erhielten einen interessanten Vortrag über „Haftung des Einsatzleiters“ eines Referenten des Landesfeuerwehrkommandos.

Die letzte Monatsübung dieses Jahres wurde am 04.11.2014 von unserem Lotsen- und Nachrichtenkommandanten BI Herbert Brunner durchgeführt. Das Thema war „Funk- und Lotsenkunde“. Weiters nahmen wir einige Beispiele durch, wie bei einem Unfall eines Gefahrgut-Transporters vorgegangen werden sollte.

Am 28.11.2014 kamen zur Adventfeier zahlreiche Gäste, die auch einen Fotorückblick vom heurigen Jahr sahen, welcher von AW Uwe Mühlböck zusammengestellt wurde.

Zum jährlichen Feuerwehr-Skitag fuhren wir am 20.12.2014 nach Gosau.

Wie jedes Jahr brachten wir am 24.12.2014 das Licht von Betlehem in alle Haushalte in Altschwendt.

Weiters möchten wir diese Gelegenheit nutzen, und alle Gemeindebürger zu unserer Silvesterparty ins Feuerwehrhaus einladen. Wir starten am 31.12. ab 18:00 Uhr mit einem Kinderfeuerwerk und werden anschließend den „Silvestercountdown“ starten. Freuen Sie sich auf ein Megafeuerwerk um 24 Uhr.

Nähere Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Folgende Kameraden nahmen an folgenden Lehrgängen teil:

Grundlehrgang:

FM Lukas Mayrhofer

Kommandanten-Weiterbildungslehrgang:

HBI Max Baumgartner

Schrift- und Kassenführerlehrgang:	AW Uwe Mühlböck
Feuerpolizeiliche Überprüfung-Lehrgang:	HBM Manuel Etzl
Einsatzleiterlehrgang:	HBM Manuel Etzl
Gerätewartelehrgang:	AW Gerhard Stockhammer

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass unsere Homepage komplett überarbeitet wurde und seither unter www.ff-altschwendt.at zu finden ist. Hier haben wir Informationen über unsere Feuerwehr bereitgestellt. Ebenso finden Sie hier auch Anweisungen zum richtigen Absetzen eines Notrufes oder die richtige Anwendung eines Feuerlöschers bis hin zu vorbeugenden Brandschutzmaßnahmen in Ihrem Zuhause.

Auch alle Termine für Übungen, Veranstaltungen sowie Feste unserer und benachbarter Feuerwehren sind hier ersichtlich.

Feuerwehrjugend:

Spissak Sebastian, Spissak Elisabeth, Reisinger Fabian und Grillneder Martin bilden die momentane Jugendfeuerwehr der FF Altschwendt. Erstmals wurde durch eine Kooperation mit der Jugendgruppe der FF Riedau eine Bewerbungsgruppe ins Leben gerufen, die erfolgreich an 3 Bewerbungen teilnahmen. Dazu gratuliert das Kommando der FF Altschwendt ganz herzlich.

Die FF Altschwendt wurde im Jahr 2014 zu 2 Brandeinsätzen und 8 technischen Einsätzen alarmiert.

Die FF Altschwendt wünscht Ihnen Frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015

Gesunde Gemeinde Altschwendt



Rezept für eine „Gesunde Apfel-Zwiebel-Suppe mit Käsetoast“

Zutaten: 1 Stk. Zwiebel, 2 Stk. Knoblauchzehen, 1 Stk. Apfel (140 g), 1 EL Kristallzucker, 2 EL Maiskeimöl, 0,2 l Apfelsaft, 2 Stk. Suppenwürfel, 2 Stk. Toastbrot (in Scheiben), 40 g Bergkäse (gerieben), Salz, Pfeffer, Majoran, Oregano

Zubereitung: Zwiebel und Knoblauchzehen schälen und in Streifen schneiden. Den Apfel ohne Kerngehäuse in Spalten schneiden. Kristallzucker in Maiskeimöl karamellisieren lassen, Zwiebel und Knoblauch darin anrösten und mit Salz, Pfeffer und Majoran würzen. Mischung mit Apfelsaft ablöschen und mit 0,4 l Wasser aufgießen. Suppenwürfel einrühren und unter Rühren ca. 10 Minuten schwach kochen lassen. Gegen Ende der Garzeit Apfelstreifen unterrühren und mitköcheln. Inzwischen Backrohr auf 190° vorheizen. Brotscheiben auf ein Backblech legen und den Bergkäse gleichmäßig darauf verteilen. Brote mit Oregano bestreuen und im Backrohr ca. 5 Minuten überbacken. Für die Apfel-Zwiebel-Suppe mit Käsetoast Brote aus dem Rohr nehmen und diagonal halbieren. Suppe anrichten und mit den Broten servieren.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2015 wünscht Ihnen das Team der Gesunden Gemeinde Altschwendt

Jahresrückblick 2014

- ◆ Pfarrschnas
- ◆ Lichtmessfeier mit den Eltern aller im Vorjahr getauften Kinder
- ◆ Familienfasttag mit Fastensuppe
- ◆ Ostereier pecken nach der Auferstehungsfeier und Verkauf von Osterlämmern
- ◆ Ausflug
- ◆ Erstkommunion – Frühstück für 12 Kinder
- ◆ Dekanatswahlfahrt – Bründlkirche Raab
- ◆ Adventmarkt in der Volksschule
- ◆ Jahreshauptversammlung
- ◆ Gemeinsam in den Advent – Adventfeier gestaltet von Kfb und Kirchenchor

Zum Geburtstag gratulierte die Kfb:

Frau Grillneder Karoline zum 80er

Frau Treutler Anna zum 80er

Frau Angermayr Maria zum 80er

Vorschau 2015:

31. Jänner Lichtmessfeier 16. Uhr

7. Februar Pfarrschnas (Unterhaltung für Jung und Alt)

26. Februar Bildungstag Schloss Zell/Pram von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

1. März Familienfasttag – Fastensuppe

7. April Frauenausflug

***Besinnliche Weihnachten einen guten Rutsch ins Jahr 2015
und viel Gesundheit
wünscht Euch allen das Kfb Team!***

Musikverein Altschwendt



Aktivitäten und Ausrückungen
aus dem Vereinsjahr 2014 in Auszügen

SA	08.02	Pfarrgshnas (gemischtes Ensemble)
SO	09.02	JMLA-Verleihung Riedau
SA	15.02	Musiker Skitag
DI	04.03	Kinderfaschingszug
SA	08.03	Jahreshauptversammlung (mit Neuwahl)
SO	09.03	Jungmusiker Vorspielnachmittag
SO	30.03	Konzertwertung Riedau
SO	27.04	LJ Mostkost
SA	10.05.	Muttertagskonzert
SO	18.05	Firmung
SO	25.05	Erstkommunion
SA	21.06	Sonnwendfeuer, Rödham
SO	06.07	Bezirksmusikfest in Taufkirchen an der Pram – Ausgezeichneter Erfolg
SO	03.08.	Unionfrühschoppen
SA 30.08 – 31.08		Musikerausflug
SA	27.09.	Ensemblevariationen in Zell an der Pram
SO	12.10.	Kirtag - Tag der Blasmusik
SA	06.12.	Kirchenkonzert
SA	27.12.	Neujahrsanblasen 2014

Dazu kommen noch die für uns als Ortsmusik selbstverständlichen, verschiedenen Ausrückungen wie Florianiamt der FF, Christi Himmelfahrt, Begräbnisse etc. Darüber hinaus spielen noch kleine Bläsergruppen beim Adventmarkt und bei der Christmette.

Statistik:

45	Musikproben
16	Registerproben
12	Ensembleproben
5	Marschproben
35	Ausrückungen und div. Veranstaltungen
<u>6</u>	<u>Vorstandssitzungen</u>

119 Aktivitäten im Jahr 2014

Genauere Ausführungen, welche sich im abgelaufenen Jahr ergeben haben, können Sie in unserer nächsten Ausgabe der Musikerzeitung im Frühjahr 2015 entnehmen.

Herzlich gratulieren möchten wir **Altmann Selina** (Klarinette) zum bronzenen Leistungsabzeichen

sowie **Stingl Stefanie** (Trompete), **Fraueneder Sarah** (Trompete), **Luger Laura** (Querflöte) und **Enser Madeleine** (Querflöte) zum silbernen Leistungsabzeichen!

**WIR Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen ein zufriedenes und
freudvolles Jahr 2015!**

- 16. 1. Jahreshauptversammlung 14h
- 20. 2. Seniorenfasching 14h
- 12.2. Begräbnis vom langjährigen Mitglied Max Aschenberger
- 23.3. Senioren Kreuzweg, anschließend Fotoschau 14h
- 3.4. Exkursion – Greinburg und Machlanddamm
- 14.4. Selba-Kursabschluss
- 11.5. Maiandacht bei der Voglmaier –Kapelle
- 17.5. Senioren- Frühlingsball 14h
- 22.5. Muttertagsausflug Passau und Inntalgärtnerei
- 5.6. Wenatex – Kehlsteinhaus
- 26.6. Halbtagesausflug Piusheim und Einkehr im Gasthaus Schrank Peuerbach
- 5.7. Senioren und Bienenausflug – Steyer Gallhuberhof
- 17.7. Halbtagesausflug Kopfung- Kulturhausbesichtigung
- 7.8. Grillnachmittag Gasthaus Doblinger -war gut besucht
- 2.10. Wallfahrt nach Adlwang
- 6.11. Sauschädelpartie
- 4.12. Weihnachtsfeier

Ballveranstaltungen

- 17. 1. Faschingsball O.G. St. Willibald (Gasthaus Ortner)
- 1.2. Faschingsball O.G. Andorf (G.H. Bauböck)
- 8.2. Faschingsball O.G. Enzenkirchen (Gasthaus Kislinger)
- 1.3. Seniorenball O.G. Taiskirchen (Gasthaus Ziegler)
- 1.3. Seniorenball O.G. Heiligenberg
- 17.5. Frühlingsball O.G. Altschwendt (Gasthaus Doblinger)
- 22.11. Kathreintanz O.G.Raab (Hauptschule)

Der Seniorenbund gratulierte herzlich:

Albert Fürst zum 80	Anna Treutler zum 80
Karoline Grillneder 80	Alfred Lauber zum 80
Rosa Raschhofer 80	Franz Lauber 90
Martin Schneiderbauer 80	Konrad Altmann 80
Theresia Sommereder 80	Alois Kagerer zum 80
Maria Angermayr 80	Josef Armingner 85

Der Seniorenbund bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht Allen ein Gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Ortsbauernschaft

Jahresrückblick 2014:

25. Februar **Exkursion 2014** (Zell a.d.Pram, Riedau u. Altschwendt)
Werksbesichtigung Fliegl in Mühldorf/Inn
Besichtigung Fliegl Agro-Center in Kastl
Zehentner & Hochradl Biogas GmbH
Einkehr beim Wirt´z Furkern
Familie Hochradl
19. März **Obmännerkonferenz** in der Bezirksbauernkammer Schärding
16. Mai **Einheitswert Hauptfeststellung 2014 Info** GH Bauböck Andorf
- 2.September **Herbstantrag Info** GH Ortner St. Willibald
14. September **Erntedank**
7. Oktober **Obmännerkonferenz** in der landwirtschaftliche Berufs-und Fachschule
Andorf
12. November **Ortsbauernausschusssitzung** GH Doblinger
16. Dezember **Obmännerkonferenz** BBK Schärding

Landwirtschaftskammerwahl am 25. Jänner 2015

Ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg im Jahr 2015
wünscht Euch Ortsbauernobmann Alfred Lauber

Sparverein Altschwendt

Der Sparverein zählt derzeit 127 Mitglieder
Im August gab es Grillgerichte im Gasthaus Doblinger
Die Auszahlung war am 30.11. 2014

Nach 4-jähriger Tätigkeit musste der Ausschuss neu gewählt werden Da sich die betreffenden Personen wieder bereit erklärten, sich einer neuer Periode zur Verfügung zu stellen, und einstimmig mit Handzeichen wiedergewählt wurden, setzt sich der Ausschuss wie folgt zusammen.

Obmann: Hinterleitner August, Obmannstellvertreter: Söberl Josef,

Kassierin: Doblinger Christa, Schriftführerin: Weissenböck Elfriede

Ein Dank für die geleistete Arbeit und für die nächsten 4 Jahre freue ich mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Die erste Einzahlung ist am 7.1.2015, dann wieder jeden ersten Sonntag im Monat

Vormerken!!! 29. August 2015 Ausflug

***An alle Mitglieder frohe Weihnachten und viel Gesundheit
für 2015 wünscht***

Obmann: Hinterleitner August

Landjugend Altschwendt

Wieder ein erfolgreiches Jahr der Landjugend!

Auch bei der Landjugend hat sich vieles getan in diesem Jahr und wir möchten euch einen kleinen Rückblick geben!

Wie schon im vorigen Jahr durften wir auch heuer am Pfarrball die Mitternachtseinlage gestalten! Nach langen Überlegungen kamen wir zu dem Entschluss, den Musikantenstadl mit Karl Moik, so gut es ging, nachzuspielen! Auch für nächstes Jahr werden schon Ideen von unserem Team gesammelt!

Wie jedes Jahr veranstalteten wir auch heuer unsere Mostkost! Wir durften uns über zahlreichen Besuch der Altschwendter und den benachbarten „Landjugendleuten“ sehr freuen!

Dank eurer Unterstützung können wir auch heuer wieder auf eine erfolgreiche Mostkost zurückblicken!

Neben den Veranstaltungen in Altschwendt nahmen wir auch an zahlreichen Bezirksterminen wie Bezirkslandjugendball, Skitag, Blutspenden, Badetag und div. Bildungsveranstaltungen teil.

Am 18. Mai durften Manuel Etzl, Melanie Bachmayer und Anna Demelbauer beim Landeskochwettbewerb in Gmunden ihr Können unter Beweis stellen. Da sie sich beim Bezirkskochwettbewerb 2013 auf den 1. Platz gekocht haben!

Die „Völkerballmescha“ erspielten sich am 15. Juni am Bezirkssportfest in St.



Marienkirchen, zum dritten Mal in Folge, den 1. Platz. Darum durften sie am 12. Juli 2014 beim Landessportfest in St. Florian bei Linz antreten. Dort erreichten unsere Mädls den 2. Platz im Völkerball!

Am 25. Mai veranstaltete die Landjugend Andorf das diesjährige Bezirkssensenmähen

& Volleyballspielen! Von der Landjugend Altschwendt nahm beim Mähen Michael Klafböck teil, bei den Volleyballspielern vertraten uns Anna Bichler, Tanja Bauer, Manuel Bauer, Patrick Enser & Christian Ott!

Michael Klafböck erreichte beim Bezirkssensenmähen den 8. Platz. Eine tolle Leistung für seine erste Teilnahme.

Der Landjugendausflug 2014 (26.-27.Juli) führte uns heuer nach Niederösterreich. Dort besuchten wir ein Landjugendfest, gingen baden, spielten Lasertag und ein paar probierten auch das Segway fahren aus



Am 3.Oktober waren wir dieses Mal beim Bezirkskochwettbewerb in Andorf mit 3 Gruppen vertreten! (Thema Schnitzel)



- 1. Platz (Titelverteidigung):** Manuel Etzl, Melanie Bachmayer, Anna Demelbauer
- 3. Platz:** Anna Bichler, Verena Enser, Benjamin Altmann
- 10. Platz:** Marlene Perndorfer, Tanja Bauer, Patrick Enser

Andreas Heinzl (8.Platz) und Marlene Perndorfer (7.Platz) nahmen am 10. August 2014 zum 1. Mal am Bezirksackern in Münzkirchen teil und konnten erfolgreich nachhause fahren.



Für das Erntedankfest brachten wir auch heuer die Erntekrone auf „Vordermann“ und gestalteten den Umzug mit.

Am Schleiferkirtag haben wir bei Weizen, Bargetränken & Würstl in die Nacht hinein gefeiert! Am nächsten Tag ging es dann am Kirtag bei unserem Landjugendzelt in Oktoberfeststimmung mit Weizen, Weißwurst & Brez`n weiter!



Neu war heuer unser kleiner Stand neben unserem Oktoberfestzelt, wo wir unsere frischen selbst gemachten Bauernkrapfen verkauften! Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Wilma Bichler für die tatkräftige Unterstützung!

Bei Familie Perndorfer und Familie Wiesinger möchten wir uns über das gespendete Obst für die anstehende Mostkost nächstes Jahr (2015) sehr herzlich bedanken! Natürlich möchten wir uns auch bei den Landjugendleuten für das fleißige Obstklauben bedanken!

Bei der Bezirksherbsttagung wurden die Leistungen der einzelnen Ortsgruppen hervorgehoben. Wir waren 2014 sehr fleißig und durften uns über den 4. Platz freuen. Weiters wurden auch Bernhard Hintermaier und Manuel Ettl nach jeweils 4 Jahren im Bezirksvorstand verabschiedet.

Am 8.-9.11.2014 nahmen Enser Patrick, Manuel Ettl, Pfarrhofer Florian, Anna Bichler, Kathi Bichler, Tanja Bauer, Melanie Bachmayer & Anna Demelbauer am jährlichen Wochenendseminar in Geboltskirchen teil! Seminarthemen waren heuer „Veranstaltungen planen & durchführen“ und als zweites Thema "Funktionär bei der Landjugend"! – Es war ein sehr spannendes und lehrreiches Wochenende!

Da wir auch wieder frischen Wind in unserem Landjugendteam brauchen, veranstalteten wir am 23. November beim Wirt'z Krena einen Neumitgliedernachmittag, bei welchem wir wieder neue Mitglieder für unsere Landjugend begeistern konnten.

Bevor wir mit voller Motivation und Kraft ins terminreiche Jahr 2015 starten, treffen wir uns am 22. Dezember zur diesjährigen Weihnachtsfeier im Clubheim Altschwendt, bei der wir wieder sehr kreativ Wichteln werden!

Wir möchten euch schon heute zu unserer Mostkost am 26.04.2015 einladen! Weiters planen wir bereits jetzt unser Hallenfest am 12.09. in der „Pfeiferhalle“.

Abschließend wünschen wir euch Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015!

Ortsgruppe-Altschwendt

Liebe Freunde und Gönner der Kinderfreunde Altschwendt.

Das Jahr 2014 nähert sich dem Ende. Daher wollen wir einen Rückblick von verschiedenen Veranstaltungen bringen.

Die Aktivitäten der Kinderfreunde begann mit dem Vorbereiten der Ostereiersuche am Gelände der Volksschule Altschwendt. Zahlreiche Eltern mit ihren Kindern haben am 19. April einen gemütlichen Nachmittag verbracht.

Ende April wurden von den Gönnern der Kinderfreunde die Kränze für den Maibaum gebunden. Eine Herausforderung ist alle Jahre die 12 Meter lange Girlande. Am 4. Mai hat dann das Maifest stattgefunden. Ein Höhepunkt dieses Festes war der Auftritt der Altschwendter Windradlplattler mit ihren Tanzeinlagen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns nochmals bei der Familie Ott recht herzlich für die Baumspende bedanken. Danke für die Kuchenspenden und Sachspenden für die Maibaum Verlosung.

Der Heilige Nikolaus hat am 6. Dezember wieder viele brave Kinder zuhause besucht.

Am Ortsplatz hatte der schon traditionelle Adventmarkt wieder viele Besucher. Zahlreiche Aussteller boten hier ihre Waren an. Eine Abordnung der Blaskapelle spielten weihnachtliche Weisen und der Kirchenchor sang besinnliche Weihnachtslieder. Höhepunkt war der Besuch des Heiligen Nikolaus. Da alle Kinder von ihm ein Sackerl bekommen haben, dürften nur brave Kinder anwesend gewesen sein. Die Aschacher DonaUFürsten brachten zum Abschluß eine schaurige Darbietung. Danke an alle Akteure dieser Veranstaltung.

Abschließend möchten wir ein besinnliches Weihnachtsfest wünschen. Für das neue Jahr viel Glück und natürlich Gesundheit.

Das Kinderfreundeteam.



Die Jägerschaft Altschwendt kann wieder auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurück blicken. Die Jagd ist ein notwendiger und unverzichtbarer Teil des Lebens im ländlichen Raum. Auch in der Zukunft will sich die Jägerschaft als aktiver Teil einer funktionierenden Ortsgemeinschaft präsentieren

27. Februar: Brauchbarkeitsprüfung in Altschwendt: Ca. 25 Jagdhunde aus dem Bezirk Schärding und Grieskirchen wurden auf Ihre Brauchbarkeit und für den Einsatz im Jagdbetrieb bewertet.

16. März: 80er Leopold Kreuzer: Den 80. Geburtstag hat Leopold Kreuzer im Kreise der Familie, Freunden und der Jägerschaft Altschwendt gefeiert. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Einladung und die Jahrzehnte lange Treue zum Jagdrevier Altschwendt. Für die Zukunft wünschen wir Dir alles Gute, Gesundheit und ein kräftiges Weidmannsheil



13. April: Gewehraufschießen: Traditionell testet hier jeder Jäger die ordnungsgemäße Funktion seiner Waffe. Die ist notwendig um Fehlschüsse und das unnötige Leiden des Wildes zu vermeiden.

Mai: Maibockgrillen: Wurde heuer nicht abgehalten. Aber für 2015 ist es wieder geplant. Wir würden uns freuen, wenn uns dann wieder viele Altschwendter besuchen.

14. Oktober: Trophäenschau im Rahmen des Altschwendter Kirtages: Wir veranstalteten auch heuer wieder eine Trophäenschau, gemeinsam mit den sechs Nachbarrevieren. Ausgestellt wurden der Rehbockabschuss 2014 und interessante Trophäen. Die Besucher konnten sich beim Zimmergewehrschiessen messen und an der Schnapsbar eine Vielzahl von Likören und Bränden probieren. Vielen Dank an die Fam. Doblinger, die uns jedes Jahr den Saal für diese Veranstaltung zur Verfügung stellt.

Verstorben: Leider mussten wir im Jahr 2014 von zwei langjährigen Jagdkameraden Abschied nehmen. **Theodor Maier-Bauer** verstarb am 16. Mai 2014 im 79. Lebensjahr. **Herbert Pehringer** verstarb am 19. Oktober 2014 im 66. Lebensjahr. Beide waren nicht nur Jäger, sondern auch Hundeführer die viele Jahre wertvolle Mitglieder unserer Jägerschaft waren. Wir werden sie nicht vergessen.



Herbert Pehringer



Theo Mair-Bauer

**Wir bedanken uns bei den Jägern, Treibern und dem Jagdausschuss für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014. Wir wünschen uns und allen Freunden der Jagd ein genauso angenehmes Jahr 2015.
Die Jägerschaft Altschwendt**

Jagdleiter: Lindlbauer Leopold



Imkerverein Altschwendt

Das Jahr 2014 geht unaufhaltsam dem Ende zu, dass für uns Imker ein ereignisreiches Jahr war. Im Frühjahr hat es sehr hoffnungsvoll begonnen. Aufgrund des milden Winters waren die Völker bereits Ende März so weit entwickelt, dass man erweitern konnte. Das hat es schon lange nicht mehr gegeben. Die Entwicklungen der Völker und Honigerträge blieben aber weit hinter den Erwartungen.

Im Frühjahr 2014 konnten wir bei uns zwei Jungimker verzeichnen:

- Thomas Wastlbauer aus Rödham
- Herbert Pehringer aus Altschwendt

Schade, dass die Freude von Herbert Pehringer's neuem Hobby als Imker so kurz war, hatte er sich doch noch mit viel Interesse und Tatkraft dieser Tätigkeit gewidmet und ein neues, fahrbares Bienenhaus gebaut. Herbert Pehringer ist am Sonntag, 19. Oktober 2014 im 66. Lebensjahr für uns alle überraschend verstorben.

Wir wünschen Thomas Wastlbauer viel Freude und Erfolg als Jungimker und hoffen, dass er sich bei uns im Imkerverein wohl fühlt.

Im Sommer ist in unserem Gemeindegebiet erstmals die „Amerikanische Faulbrut – Eine ansteckende Pilzerkrankung der Bienenbrut“ aufgetreten. 150 Bienenvölker mussten kontrolliert und die befallenen Völker konnten erfolgreich saniert werden.

Nachstehend ein kurzer Auszug unserer Vereinsaktivitäten im Jahr 2014:

- Jänner/Febr.: Besuch der Jahreshauptversammlungen bei den Ortsgruppen: . Natternbach, Peuerbach, Dorf an der Pram, Neumarkt-Kallham, Zell/Pram – Riedau.
- 2. März 2014: Jahreshauptversammlung mit Wanderlehrer Johann Scheuringer
- April – Nov.: regelmäßige Imkerstammtische jeden 2. Donnerstag im Monat. Gemütlicher Jahresabschluss bei der Wein-Welt-Weissenböck.
- 25. Mai: Tag des „Offenen Bienenvolks „ der Ortsgruppe Dorf/Pram.
- 01. Juni: 90. Jahrfeier der Ortsgruppe St. Agatha
- 05. Juli: Tagesausflug der Imker und Senioren ins Traunviertel. Bauertechnikmuseum „Gallhuberhof“, Stadtführung in Steyr, Fahrt durchs Steyrtal. Abschluss: GH Schinagl, Bad Schallerbach.
- Oktober: Besuch der Imkerdankmesse in der Filialkirche in Jebling.
- Nov. – Dez. Imkereiprodukte und Honig wurden bei den Adventmärkten in der Volksschule und am Ortsplatz zum Verkauf angeboten.

Zum Jahreswechsel bedanken wir uns bei allen, die uns mit ihrer Tätigkeit und dem Verständnis für die Natur oder ihrem finanziellen Beitrag unsere „Arbeit mit und für die Bienen“ unterstützt haben und hoffen auch 2015 auf euer reges Interesse.

Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir euch allen eine besinnliche Zeit und viel Kraft und Erfolg für's Jahr 2015!

„Willst Du die Natur versteh'n, musst Du zu den Altschwendter Imkern geh'n“

Euer Imkerverein Altschwendt

Einige Eindrücke aus unserem Fotoarchiv:



Ankunft am Gallhuberhof und Empfang durch Ernst Sandmeier...



...der seinen Hof in Eigenregie zu einem interessanten Museum machte



„Ernst“ konnte uns zu jedem Detail seiner Sammlung viel erzählen...



...und präsentierte uns das „Steyr-Baby“ in seiner Fahrzeugsammlung



.. sowie ein schönes Stück „Österreichischer Autoindustrie“ aus Steyr



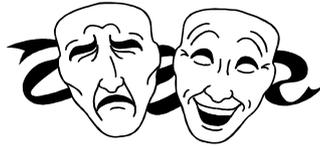
Bei der Stadtführung in Steyr mit der „Michaeli-Kirche“ im Hintergrund



.. und beim Abschluss im Gasthaus „Schinagl“ in Bad Schallerbach



Mit viel Eifer und Mühe errichtete Herbert Pehringer im Sommer 2014 noch sein fahrbares Bienenhaus



Auf dem Spielplan 2014 stand bei der Theatergruppe Altschwendt die englische Komödie "Ein Bett voller Gäste". Die Darsteller entführten das Publikum in ein heruntergekommenes Hotel an der deutsch-französischen Grenze, in dem nichts mehr klappte und nur noch ein Zimmer mit zwei Betten frei war. Der Hotelmanager (Tobias Altmann) und der Chefportier (Günther Ebner) verursachten durch eine doppelte Vermietung des letzten Zimmers ein ziemliches Durcheinander, worauf das Chaos wieder einmal seinen Lauf nahm.

Etwa 1400 Zuschauer besuchten die acht Vorstellungen als Ergebnis von 37 Proben.



Der traditionelle Abschluss der Theatersaison bei Wein und Jause wurde am 31. Mai gefeiert und mit Fotos und Videoausschnitten das Bühnenergebnis kritisch durchleuchtet.

Nach längerer Pause besuchten erfreulicherweise wieder fünf Nachwuchstalente (Benjamin und Tobias Altmann, Laura Luger, Christian Ott und Marlene Perndorfer) im Juli ein Theaterseminar des Oö. Landesverbandes im Schloss Puchberg bei Wels, erhielten dabei einen guten Einblick in die Theaterarbeit und konnten auch die eigenen Talente unter Beweis stellen.

Aktuell laufen bereits wieder die Vorbereitungen für die Theatersaison 2015. Wir hoffen auf eine Fortsetzung unseres Erfolges und wünschen allen Altschwendtern/innen ein Toi, Toi, Toi für das Jahr 2015 mit herzlichem Dank für die Treue.

SPORTUNION ALTSCHWENDT



JAHRESRÜCKBLICK 2014

Ein weiteres Jahr ist fast vorbei.

Aus gegebenem Anlass möchte ich auf die Tätigkeiten der Sportunion Altschwendt im Jahr 2014 zurückblicken:

März 2014 **Preisschnapsen** im Clubheim Altschwendt
Fast 50 Teilnehmer versuchten im fairen Wettstreit das begehrte Preisgeld oder die Sachpreise zu gewinnen.

August 2014 **Union Frühschoppen** am Vorplatz des Clubheims
Bei guter Witterung und bester Stimmung der zahlreichen Besucher konnten wir heuer diese Veranstaltung abwickeln.
Mit dem Einladungsturnier der Stockschützen wurde ein beliebtes Rahmenprogramm geboten.
Die Veranstaltung wurde von der Musikkapelle Altschwendt in gewohnter Weise umrahmt.

Im Namen der Sportunion darf ich mich bei der Altschwendter Bevölkerung für den regen Besuch bei unseren Veranstaltungen herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch dem Vorstand, den Sektionsleitern und deren zahlreichen HelferInnen.

Dem bewährten 4er-Team des Vereinsheimes danke ich für die sehr gute Betreuung der Gäste im heurigen Jahr und möchte Euch ersuchen das im Jahr 2015 fortzusetzen.

Für das kommende Jahr wünscht der Vorstand der Sportunion Altschwendt allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück, Mut und Gesundheit im Jahr 2015

Gumpoltsberger Norbert
Obmann

Sektion Tennis

ÖTV Mannschaft

Aufgrund starker Konkurrenz in der 1. Klasse Mitte C ist uns heuer der Erhalt in der ersten Spielklasse leider nicht gelungen:

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
▲ 1	ÖTB ATV Gallspach 1	8	8	0	0	22:2	58:14	120:39	807:467
2	UTC Pram-Wendling 1	8	7	0	1	20:4	54:18	115:43	803:479
3	ASKÖ Bruck - Peuerbach 1	8	5	0	3	13:11	39:33	84:75	687:625
4	UTC Aistersheim 1	8	5	0	3	13:11	39:33	93:78	731:689
5	Union TV Kallham 1	8	3	0	5	12:12	39:33	86:82	745:727
6	SV Pichl Tennis 1	8	4	0	4	11:13	31:41	77:89	687:730
7	UTC Grieskirchen 2	8	2	0	6	11:13	36:36	78:82	619:677
▼ 8	UTC Haag am Hausruck 2	8	2	0	6	6:18	19:53	46:112	507:801
▼ 9	UTC Altschwendt 1	8	0	0	8	0:24	9:63	33:132	478:869

Die Mannschaftsführung möchte sich trotzdem bei allen Spielern sowie unseren treuen Fans bedanken, die auch in dieser Saison wieder zu uns gestanden sind. Natürlich

erhoffen wir uns auch in Zukunft euer Engagement und eure Teilnahme an unseren Aktivitäten und Spielen.

Darüber hinaus möchten wir auch Edith Luger und Inge Lindpointner sehr herzlich danken, die bei jedem Heimspiel für das leibliche und gesellschaftliche Wohl gesorgt haben. DANKE für die vielen, schönen Stunden und eure Geduld, wenn es einmal länger gedauert hat.

Jugendtennis

Hannes und Norbert gestalteten in bekannter Tradition in den Sommerferien Kinder- und Jugendtennistrainings, die unserem Nachwuchs vor allem Spaß am Spiel vermitteln sollten. Für ihr Engagement und den geleisteten Aufwand sei ihnen ein aufrichtiges Dankeschön ausgesprochen.

Neben den samstäglichen Spieleinheiten fand in den Ferien auch eine Kindertennistrainingswoche statt. Eine junge Trainerin aus der Tennisschule Smetana in Bad Schallerbach begeisterte die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen mit ihren ebenso fördernden wie fordernden Trainingsmethoden. Sie bescheinigte unserem Nachwuchs großes Talent, was uns als Sektionsverantwortliche sehr freut und optimistisch in die Zukunft blicken lässt.

Vereinsleben

Es ist an dieser Stelle positiv hervorzuheben, dass dank des individuellen Engagements einiger Vereinsmitglieder wieder mehr Leben am Tennisplatz herrscht:



Darüber freuen wir uns sehr und erachten das als positives Signal für den Tennissport. Gestärkt mit dieser Motivation werden wir in der kommenden Saison wieder um den Aufstieg in die erste ÖTV Spielklasse kämpfen.



Frohe Weihnachten und ein sportliches neues Jahr wünscht euch allen

Die Sektion Tennis



Sektion Stockschützen

2014 Ein erfolgreiches Jahr auf unserer Sportanlage – trotzdem hoffen wir noch immer auf Nachwuchs! Für Neueinsteiger stellen wir Bahnen- und Stockmaterial zur Verfügung! Von unseren sehr aktiven Schützen wurden heuer 26 Turniere besucht und dabei 18 Stockerplätze erreicht.

Einer der größten Erfolge war das internationale Sauturnier in Esternberg (unter 44 Mannschaften bestes österreichisches Team).

Einer der vielen Höhepunkte waren wieder die



Stocksporttage

- | | |
|-----------------|------------------|
| 1. Vichtenstein | 1. Esternberg |
| 2. Mehrnbach | 2. Eggerding |
| 3. Haag | 3. St. Willibald |

Ein großes Dankeschön der Firma Ritterbräu, sowie Hrn. Bgm. Josef Söberl, sowie der Union für die großzügige Unterstützung.

Wie jedes Jahr fand beim Unionfrühshoppen das beliebte Seniorenturnier statt – hier gewann heuer Taiskirchen vor dem Lottostudio Laub und dem ESV Ruhsdorf/Bayern.

Am 16.11.2014 veranstalteten wir das Herbert Pehringer Gedächtnis Turnier.

1. Humer Rudi, Ecker Karl, Kotzor Wolfgang u. Weisenböck Norbert
2. Holzmann Ernst, Auzinger Max, Tischler Franz und Schauer Josef
3. Schröckeneder Johann, Mairhofer Peter, Reiter Josef und Fasthuber

Herzlichen Dank den Senioren der Montagsrunde vor das vorbildliche und kameradschaftliche Verhalten. Holzmann Ernst und Schauer Pepi sorgen immer dafür, dass unser Sportanlage im Top-Zustand ist. Danke!

Frohe Weihnachten und ein sportlich erfolgreiches neues Jahr wünscht euch
allen die

Sektion Stockschützen!

PS: Jahreshauptversammlung am Montag 05.01.2015, 19:00 im Sportheim

**Unsere Beratung
ist Ihr Trumpf!
Neugierig?**



**Kommen Sie in Ihre
Raiffeisenbank!**



**Raiffeisenbank
Peuerbach**

Meine Bank